Questionnaire W28

German Internet Panel (GIP)

2017/03

Question Page 1 Intro

META INFORMATIONEN Variable-Label: -Source: Replikation 1:1 der Frageseite 1.00 aus Welle 26 (November 2016)

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

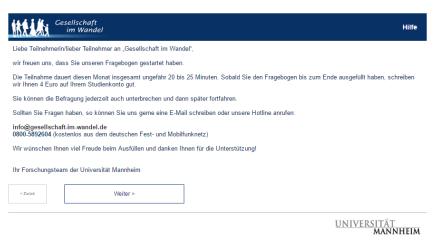
Variable(s): -

Programming instructions: -

Images (by variable name):

Image (extra): W28_P1.png

Possible error(s):



Liebe Teilnehmerin/lieber Teilnehmer an "Gesellschaft im Wandel",

wir freuen uns, dass Sie unseren Fragebogen gestartet haben.

Die Teilnahme dauert diesen Monat insgesamt ungefähr 20 bis 25 Minuten. Sobald Sie den Fragebogen bis zum Ende ausgefüllt haben, schreiben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gut.

Sie können die Befragung jederzeit auch unterbrechen und dann später fortfahren.

Sollten Sie Fragen haben, so können Sie uns gerne eine E-Mail schreiben oder unsere Hotline anrufen:

info@gesellschaft-im-wandel.de

0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Ausfüllen und danken Ihnen für die Unterstützung!

Ihr Forschungsteam der Universität Mannheim

META INFORMATIONEN Variable-Label: Own_Mobilephone_v2 Source: ähnlich der Frage AJ22001 aus Welle 22 (März 2016) Filter: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

Experimental split: -

• GIP_W28_V1/AJ28030

Programming instructions: -

Images (by variable name): AJ28030.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Besitzen Sie persönlich ein Mobiltelefon oder besitzen Sie kein Mobiltelefon?

- () ja, besitze ich [ANSWER 1]
- () nein, besitze ich nicht [ANSWER 2]

META INFORMATIONEN Variable-Label: Own_Computer_v2 Source: ähnlich der Frage AJ22002 aus Welle 22 (März 2016) Filter: Experimental split: Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AJ28031 Programming instructions: Images (by variable name): AJ28031.png Possible error(s): dReminderKaN1 Mandel Besitzen Sie persönlich einen Computer oder Laptop oder besitzen Sie keinen Computer oder Laptop?

Besitzen Sie persönlich einen Computer oder Laptop oder besitzen Sie keinen Computer oder Laptop?

UNIVERSITÄT MANNHEIM

() ja, besitze ich [ANSWER 1]

nein, besitze ich nicht

() nein, besitze ich nicht [ANSWER 2]

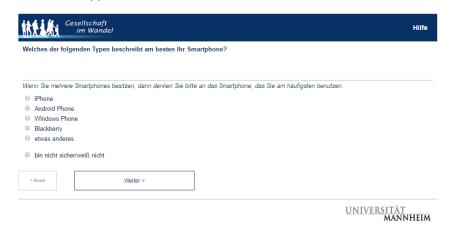
META INFORMATIONEN	
Variable-Label: Own_Tablet_v2	
Source: ähnlich der Frage AJ22003 aus Welle 22 (März 2016)	
Filter: -	
Experimental split: -	
Question format: Single Choice (Response format: close-ended)	
Variable(s):	
• GIP_W28_V1/AJ28032	
Programming instructions: -	
Images (by variable name): AJ28032.png	
Possible error(s): dReminderKaN1	
Gesellschaft im Wandel	Hilfe
im Wandel Besitzen Sie persönlich einen Tablet Computer, zum Beispiel iPad, Samsung Galaxy, Google Nexus, Kindle Fire etc., od	
im Wandel	
im Wandel Besitzen Sie persönlich einen Tablet Computer, zum Beispiel iPad, Samsung Galaxy, Google Nexus, Kindle Fire etc., od	
im Wandel Besitzen Sie persönlich einen Tablet Computer, zum Beispiel iPad, Samsung Galaxy, Google Nexus, Kindle Fire etc., od	
im Wandel Besitzen Sie persönlich einen Tablet Computer, zum Beispiel iPad, Samsung Galaxy, Google Nexus, Kindle Fire etc., ode keinen Tablet Computer?	
Besitzen Sie persönlich einen Tablet Computer, zum Beispiel iPad, Samsung Galaxy, Google Nexus, Kindle Fire etc., ode keinen Tablet Computer? • ja, besitze ich	
im Wandel Besitzen Sie persönlich einen Tablet Computer, zum Beispiel iPad, Samsung Galaxy, Google Nexus, Kindle Fire etc., od keinen Tablet Computer? ip ja, besitze ich ip nein, besitze ich nicht	
im Wandel Besitzen Sie persönlich einen Tablet Computer, zum Beispiel iPad, Samsung Galaxy, Google Nexus, Kindle Fire etc., od keinen Tablet Computer? ip ja, besitze ich ip nein, besitze ich nicht	er besitzen Sie
im Wandel Besitzen Sie persönlich einen Tablet Computer, zum Beispiel iPad, Samsung Galaxy, Google Nexus, Kindle Fire etc., od keinen Tablet Computer? ig ja, besitze ich ig nein, besitze ich nicht Weiter >	er besitzen Sie

Besitzen Sie persönlich einen Tablet Computer, zum Beispiel iPad, Samsung Galaxy, Google Nexus, Kindle Fire etc., oder besitzen Sie keinen Tablet Computer?

- () ja, besitze ich [ANSWER 1]
- () nein, besitze ich nicht [ANSWER 2]

META INFORMATIONEN Variable-Label: Mobilephone_is_Smartphone Source: Replikation 1:1 der Frage AJ22004 aus Welle 22 (März 2016) Filter: AJ28030 = 1 (besitzt Mobiltelefon) Experimental split: -Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AJ28004 Programming instructions: -Images (by variable name): AJ28004.png Possible error(s): dReminderKaN1 Gesellschaft im Wandel Manche Mobiltelefone werden aufgrund ihrer Merkmale (zum Beispiel Touchscreen, Internetzugang, Verfügbarkeit von Apps) "Smartphones" genannt. Ist Ihr Mobiltelefon ein solches Smartphone oder nicht? ja, ein Smartphone nein, kein Smartphone bin nicht sicher/weiß nicht UNIVERSITÄT MANNHEIM Manche Mobiltelefone werden aufgrund ihrer Merkmale (zum Beispiel Touchscreen, Internetzugang, Verfügbarkeit von Apps) "Smartphones" genannt. Ist Ihr Mobiltelefon ein solches Smartphone oder nicht? () ja, ein Smartphone [ANSWER 1] () nein, kein Smartphone [ANSWER 2] () bin nicht sicher/weiß nicht [ANSWER -99]

META INFORMATIONEN Variable-Label: Smartphone_Type Source: Replikation 1:1 der Frage AJ22005 aus Welle 22 (März 2016) Filter: AJ28004 = 1 (besitzt Smartphone) Experimental split: Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AJ28005 Programming instructions: Images (by variable name): AJ28005.png Possible error(s): dReminderKaN1



Welches der folgenden Typen beschreibt am besten Ihr Smartphone?

Wenn Sie mehrere Smartphones besitzen, dann denken Sie bitte an das Smartphone, das Sie am häufigsten benutzen.

- () iPhone [answer 1]
- () Android Phone [ANSWER 2]
- () Windows Phone [ANSWER 3]
- () Blackberry [ANSWER 4]
- () etwas anderes [ANSWER 5]
- () bin nicht sicher/weiß nicht [ANSWER -99]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Connect_Internet_Mobilephone_v2

Source: ähnlich der Frage AJ22006 aus Welle 22 (März 2016)

 $\textbf{Filter:} \ \ \text{AJ28030} = 1 \ \text{und} \ \ (\text{AJ28004} = 2 \ \text{oder} \ \ \text{AJ28004} = -99) \ \ (\text{besitzt Mobiltelefon, das kein Smartphone ist})$

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

• GIP_W28_V1/AJ28033

Programming instructions: -

Images (by variable name): AJ28033.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Nutzen Sie Ihr Mobiltelefon zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

- () ja [ANSWER 1]
- () nein [ANSWER 2]

() ja [answer 1] () nein [answer 2]

Wariable-Label: Connect_Internet_Smartphone_v2 Source: åhnlich der Frage AJ22007 aus Welle 22 (März 2016) Filter: AJ28004 = 1 (besitzt Smartphone) Experimental split: Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AJ28034 Programming instructions: Images (by variable name): AJ28034.png Possible error(s): dReminderKaN1 Mutzen Sie Ihr Smartphone zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet? • ja • nein 1. Linter Sie Ihr Smartphone zumindest gelegentlich für den Zugang zum Unternet?

Nutzen Sie Ihr Smartphone zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

Nutzen Sie Ihren Computer oder Laptop zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

() ja [ANSWER 1]

() nein [answer 2]

Wariable-Label: Connect_Internet_Tablet_v2 Source: ähnlich der Frage AJ22009 aus Welle 22 (März 2016) Filter: AJ28032 = 1 (besitzt Tablet Computer) Experimental split: Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): GIP_W28_V1/AJ28036 Programming instructions: Images (by variable name): AJ28036.png Possible error(s): dReminderKaN1 Cesellschaft Im Wandel Nutzen Sie Ihren Tablet Computer zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

Nutzen Sie Ihren Tablet Computer zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

- () ja [ANSWER 1]
- () nein [ANSWER 2]

META INFORMATIONEN
Variable-Label: Connect_Internet_Other_v2
Source: ähnlich der Frage AJ22010 aus Welle 22 (März 2016)
Filter: -
Experimental split: -
Question format: Single Choice (Response format: close-ended)
Variable(s):
• GIP_W28_V1/AJ28037
Programming instructions: -
Images (by variable name): AJ28037.png
Possible error(s): dReminderKaN1
Mutzen Sie ein anderes Gerät, zum Beispiel E-Book-Reader, Spielkonsole, TV-Gerät, zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet? ig ja ig nein Weiter >

Nutzen Sie ein anderes Gerät, zum Beispiel E-Book-Reader, Spielkonsole, TV-Gerät, zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

() ja [answer 1] () nein [answer 2]

META INFORMATIONEN Variable-Label: SocialMedia_Facebook_v2 Source: ähnlich der Frage AJ22011 aus Welle 22 (März 2016) Filter: -Experimental split: -Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AJ28038 Programming instructions: -Images (by variable name): AJ28038.png Possible error(s): dReminderKaN1 Nutzen Sie Facebook zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App? o ja o nein Weiter > < Zurück UNIVERSITÄT MANNHEIM

Nutzen Sie Facebook zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?

- () ja [answer 1]
- () nein [ANSWER 2]

META INFORMATIONEN Variable-Label: SocialMedia_Instagram_v2 Source: ähnlich der Frage AJ22012 aus Welle 22 (März 2016) Filter: -Experimental split: -Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AJ28039 Programming instructions: -Images (by variable name): AJ28039.png Possible error(s): dReminderKaN1 Gesellschaft im Wandel Nutzen Sie Instagram zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App? UNIVERSITÄT MANNHEIM Nutzen Sie Instagram zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App? () ja [answer 1] () nein [ANSWER 2]

META INFORMATIONEN Variable-Label: SocialMedia_LinkedIn_v2 Source: ähnlich der Frage AJ22013 aus Welle 22 (März 2016) Filter: Experimental split: Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): GIP_W28_V1/AJ28040 Programming instructions: Images (by variable name): AJ28040.png Possible error(s): dReminderKaN1 Gesellschaft om Wandel Nutzen Sie Linkedin zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?

Nutzen Sie LinkedIn zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?

- () ja [ANSWER 1]
- () nein [ANSWER 2]

META INFORMATIONEN Variable-Label: SocialMedia_Twitter_v2 Source: ähnlich der Frage AJ22014 aus Welle 22 (März 2016) Filter: Experimental split: Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AJ28041 Programming instructions: Images (by variable name): AJ28041.png Possible error(s): dReminderKaN1 Mutzen Sie Twitter zumindest gelegendlich im Internet oder als mobile App? • ja • nein • zerah Vielber > UNIVERSITÄT MANNHEIM

Nutzen Sie Twitter zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?

- () ja [answer 1]
- () nein [ANSWER 2]

() nein [ANSWER 2]

META INFORMATIONEN Variable-Label: SocialMedia_Xing_v2 Source: ähnlich der Frage AJ22015 aus Welle 22 (März 2016) Filter: Experimental split: Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AJ28042 Programming instructions: Images (by variable name): AJ28042.png Possible error(s): dReminderKaN1 Mutzen Sie Xing zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App? Nutzen Sie Xing zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App? Nutzen Sie Xing zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App? Nutzen Sie Xing zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?

META INFORMATIONEN

Variable-Label: diff EU regulation directive

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

• GIP_W28_V1/AE28070

Programming instructions: -

Images (by variable name): AE28070.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Nun zu einem anderen Thema.

Die ordentliche Gesetzgebung der Europäischen Union umfasst das Zustandekommen von Verordnungen, Richtlinien und Beschlüssen.

Welche der folgenden Aussagen zum Unterschied zwischen einer EU-Verordnung und einer EU-Richtlinie trifft am ehesten auf Sie zu?

- () Ich kenne den Unterschied zwischen einer EU-Verordnung und einer EU-Richtlinie. [ANSWER 1]
- () Ich kann mir den Unterschied zwischen einer EU-Verordnung und einer EU-Richtlinie ungefähr vorstellen. ${}_{[\mathtt{ANSWER}\ 2]}$
- () Ich kenne den Unterschied zwischen einer EU-Verordnung und einer EU-Richtlinie nicht. [ANSWER

META INFORMATIONEN
Variable-Label: initiative EU directive
Source: -
Filter: -
Experimental split: -
Question format: Single Choice (Response format: close-ended)
Variable(s):
• GIP_W28_V1/AE28071
Programming instructions: - Images (by variable name): AE28071.png
Possible error(s): dReminderKaN1
2 obstate of a Communication
Gesellschaft Hilfe
Wer ergreift beim Zustandekommen einer EU-Richtlinie die Initiative?
Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.
die nationalen Parlamente die Bürger
der Europäische Rat die EU-Kommission
 das EU-Parlament Sowohl der Europäische Rat, die EU-Kommission als auch das EU-Parlament dürfen die Initiative ergreifen.
< Zurisk Weiter >
« Zunax Welter >
UNIVERSITÄT Mannheim
Wer ergreift beim Zustandekommen einer EU-Richtlinie die Initiative?
Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.
() die nationalen Parlamente [ANSWER 1]
() die Bürger [answer 2]
() der Europäische Rat [ANSWER 3]
() die EU-Kommission [ANSWER 4]
() das EU-Parlament [ANSWER 5]
() Sowohl der Europäische Rat, die EU-Kommission als auch das EU-Parlament dürfen die Initiative ergreifen. $_{\tt [ANSWER~6]}$

META INFORMATIONEN
Variable-Label: skills 4 languages
Source: -
Filter: -
Experimental split: -
Question format: Single Choice (Response format: close-ended)
Variable(s):
• GIP_W28_V1/AE28072
Images (by variable name): AE28072.png
Possible error(s): dReminderKaN1
Maik, Gesellschaft
im Wandel Hilfe
Wie viele der vier Sprachen Französisch, Englisch, Spanisch und Italienisch sprechen und verstehen Sie so gut, dass Sie ein Gespräch führen könnten?
© keine © eine
© zwel © drei
○ vier
< Zurück Weitler >
UNIVERSITÄT Mannheim
Wie viele der vier Sprachen Französisch, Englisch, Spanisch und Italienisch spreche
und verstehen Sie so gut, dass Sie ein Gespräch führen könnten?
() keine [ANSWER 1]
() eine [answer 2]
() ZWei [ANSWER 3]
() drei [ANSWER 4]
() vier (answer 5)

META INFORMATIONEN	
Variable-Label: knowledge French institution	
Source: -	
Filter: -	
Experimental split: -	
Question format: Single Choice (Response format: close-ended)	
Variable(s):	
• GIP_W28_V1/AE28073	
Programming instructions: -	
Images (by variable name): AE28073.png	
Possible error(s): dReminderKaN1	
Gesellschaft im Wandel Hilfe	
Welcher der folgenden Begriffe beschreibt eine wichtige französische Institution?	
© Cornichon Administratif © Oligarchie Nationale © Aspirateur d'Économie Nationale © Assemblée Nationale © Fichier National Administratif *Zudok Welter >	
UNIVERSITÄT Mannheim	
Welcher der folgenden Begriffe beschreibt eine wichtige französische Institutio	 n?
() Cornichon Administratif [ANSWER 1]	
() Oligarchie Nationale [ANSWER 2]	
() Aspirateur d'Économie Nationale [ANSWER 3]	
() Assemblée Nationale [ANSWER 4]	
() Fichier National Administratif [ANSWER 5]	

() weiß nicht [ANSWER -99]

META INFORMATIONEN
Variable-Label: equal opportunities work life
Source: -
Filter: -
Experimental split: -
Question format: Single Choice (Response format: close-ended)
Variable(s):
• GIP_W28_V1/AC28160
Programming instructions: -
mages (by variable name): AC28160.png
Possible error(s): dReminderKaN1
Gesellschaft Hilfe
Kommen wir nun zu einem anderen Thema. Im Folgenden möchten wir Ihnen einige Fragen zum Thema Chancengleichheit im Berufsleben stellen.
Stimmen Sie der folgenden Aussage zu?
In Deutschland haben Männer und Frauen im Berufsleben gleiche Chancen.
□ ja, Manner und Frauen haben gleiche Chancen
nein, Männer haben bessere Chancen
nein, Frauen haben bessere Chancen weiß nicht
< Zurick Weiter >
UNIVERSITÄT Mannheim
MANNHEIM
Kommen wir nun zu einem anderen Thema. Im Folgenden möchten wir Ihnen einige Fragen zu
Thema Chancengleichheit im Berufsleben stellen.
Stimmen Sie der folgenden Aussage zu?
In Deutschland haben Männer und Frauen im Berufsleben gleiche Chancen.
2
() ja, Männer und Frauen haben gleiche Chancen [ANSWER 1] () nein, Männer haben bessere Chancen [ANSWER 2]

() 6 [ANSWER 6]

META INF	FORMATIONEN	
Variable-La	abel: responsibility gender equality	
Source: -		
Filter: -		
Experiment	tal split: -	
Question fo	ormat: Single Choice (Response format: close-ended)	
Variable(s)	:	
• GIP_	_W28_V1/AC28161	
Programmi	ing instructions: -	
- , -	variable name): AC28161.png	
Possible eri	ror(s): dReminderKaN1	
HALK Ge.	sellschaft im Wandel Hilfe	
Inwieweit sollte de	er Staat Ihrer Meinung nach dafür verantwortlich sein, die Chancengleichheit von Männern und Frauen im Berufsleben	
sicherzustellen?	9	
0 überhaupt ni	icht verantwortlich sein	
0 1 0 2		
34		
o 5		
67		
89		
	nz verantwortlich sein	
weiß nicht		
< Zurück	Weiter >	
	Universität Mannheim	
Inwiewei	t sollte der Staat Ihrer Meinung nach dafür verantwo	rtlich sein, die Chan
	theit von Männern und Frauen im Berufsleben sicherzu	
() 0 überl	haupt nicht verantwortlich sein [ANSWER 0]	
() 1 [ANSWER	1]	
() 2 [ANSWER :	2]	
() 3 [ANSWER :	3]	
() 4 [ANSWER -	4]	
() 5 [ANSWER :		

() 7 [ANSWER 7]
() 8 [ANSWER 8]
() 9 [ANSWER 9]
() 10 voll und ganz verantwortlich sein [ANSWER 10]

() weiß nicht [ANSWER -99]

24

META INFORMATIONEN

Variable-Label: fem supervisory boards

Source: -

Filter: AC28162_js = 1 (JavaScript an dieser Stelle im Fragebogen aktiviert)

Experimental split: -

Question format: Slider (Response format: numerical)

Variable(s):

 $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1/AC28162}$

• GIP_W28_V1/AC28162_js

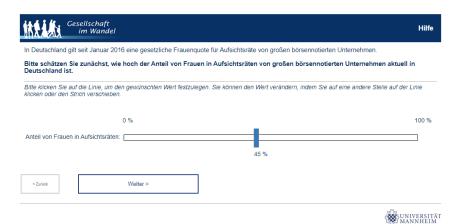
Programming instructions: Ob JavaScript aktiviert ist, soll an dieser Stelle im Fragebogen geprüft und in Variable AC28162_js (1 = yes, 2 = no) gespeichert werden; Slider soll zunächst nicht sichtbar sein, sondern erst beim ersten Klick auf die Skala erscheinen; Increment: 1.

Images (by variable name):

Image (extra): W28_P23_1.png W28_P23_2.png

Possible error(s): dReminderSlider28

Gesellschaft im Wandel	Hilfe
In Deutschland gilt seit Januar 2016 eine gesetzliche Frauenquote für Aufs	ichtsräte von großen börsennotierten Unternehmen.
Bitte schätzen Sie zunächst, wie hoch der Anteil von Frauen in Aufsie Deutschland ist.	chtsräten von großen börsennotierten Unternehmen aktuell in
Bitte klicken Sie auf die Linie, um den gewünschten Wert festzulegen. Sie klicken oder den Strich verschieben.	önnen den Wert verändem, indem Sie auf eine andere Stelle auf der Linie
0 %	100 %
Anteil von Frauen in Aufsichtsräten:	
< Zurück Weiter >	
	UNIVERSITÄT Mannheim



In Deutschland gilt seit Januar 2016 eine gesetzliche Frauenquote für Aufsichtsräte von großen börsennotierten Unternehmen.

Bitte schätzen Sie zunächst, wie hoch der Anteil von Frauen in Aufsichtsräten von großen börsennotierten Unternehmen aktuell in Deutschland ist.

Bitte klicken Sie auf die Linie, um den gewünschten Wert festzulegen. Sie können den Wert verändern, indem Sie auf eine andere Stelle auf der Linie klicken oder den Strich verschieben.

Anteil von Frauen in Aufsichtsräten [0 –100] Prozent

META INFORMATIONEN Variable-Label: fem supervisory boards Source: -Filter: AC28162_js = 2 (JavaScript an dieser Stelle im Fragebogen nicht aktiviert) Experimental split: -Question format: Open Question (Response format: numerical) Variable(s): • GIP_W28_V1/AC28162 Programming instructions: -Images (by variable name): Image (extra): W28_P24.png Possible error(s): dReminderKaO1 dErrRange0100 Gesellschaft im Wandel Hilfe In Deutschland gilt seit Januar 2016 eine gesetzliche Frauenquote für Aufsichtsräte von großen börsennotierten Unternehmen. Bitte schätzen Sie zunächst, wie hoch der Anteil von Frauen in Aufsichtsräten von großen börsennotierten Unternehmen aktuell in Deutschland ist. Bitte tragen Sie einen Wert zwischen 0% und 100% ein.

In Deutschland gilt seit Januar 2016 eine gesetzliche Frauenquote für Aufsichtsräte von großen börsennotierten Unternehmen.

UNIVERSITÄT MANNHEIM

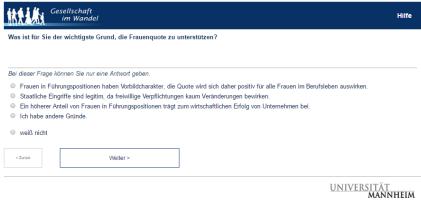
Bitte schätzen Sie zunächst, wie hoch der Anteil von Frauen in Aufsichtsräten von großen börsennotierten Unternehmen aktuell in Deutschland ist.

Bitte tragen Sie einen Wert zwischen 0% und 100% ein.

Anteil von Frauen in Aufsichtsräten [0-100] Prozent

META INFORMATIONEN	
Variable-Label: support women's quota	
Source: -	
Filter: -	
Experimental split: -	
Question format: Single Choice (Response format: close-ended)	
Variable(s):	
• GIP_W28_V1/AC28163	
Programming instructions: -	
Images (by variable name): AC28163.png	
Possible error(s): dReminderKaN1	
Gesellschaft im Wandel Hilfe	
Wie sehr unterstützen Sie die gesetzliche Frauenquote für Aufsichtsräte von großen börsennotierten Unternehmen?	
unterstütze ich voll und ganz unterstütze ich eher weder noch lehne ich eher ab lehne ich voll und ganz ab weiß nicht *Zurüss* Weiter > UNIVERSITÄT MANNHEIM	
Wie sehr unterstützen Sie die gesetzliche Frauenquote für Aufsicht börsennotierten Unternehmen?	tsräte von großen
() unterstütze ich voll und ganz [ANSWER 1]	
() unterstütze ich eher [ANSWER 2]	
() weder noch [answer 3]	
() lehne ich eher ab [ANSWER 4]	
() lehne ich voll und ganz ab [ANSWER 5]	
() weiß nicht [ANSWER -99]	

META INFORMATIONEN Variable-Label: why support women's quota Source: -Filter: AC28163 = 1, 2 (Frauenquote wird "voll und ganz" oder "eher" unterstützt) Experimental split: -Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AC28164 Programming instructions: -Images (by variable name): AC28164.png Possible error(s): dReminderKaN1 Gesellschaft im Wandel

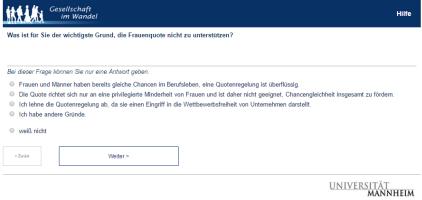


Was ist für Sie der wichtigste Grund, die Frauenquote zu unterstützen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Frauen in Führungspositionen haben Vorbildcharakter, die Quote wird sich daher positiv für alle Frauen im Berufsleben auswirken. [ANSWER 1]
- () Staatliche Eingriffe sind legitim, da freiwillige Verpflichtungen kaum Veränderungen bewirken.
- () Ein höherer Anteil von Frauen in Führungspositionen trägt zum wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen bei. [ANSWER 3]
- () Ich habe andere Gründe. [ANSWER 4]
- () weiß nicht [ANSWER -99]

META INFORMATIONEN Variable-Label: why no support Source: -Filter: AC28163 = 4, 5 (Frauenquote wird "eher" oder "voll und ganz" abgelehnt) Experimental split: -Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AC28165 Programming instructions: -Images (by variable name): AC28165.png Possible error(s): dReminderKaN1 Gesellschaft im Wandel Was ist für Sie der wichtigste Grund, die Frauenquote nicht zu unterstützen?



Was ist für Sie der wichtigste Grund, die Frauenquote nicht zu unterstützen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Frauen und Männer haben bereits gleiche Chancen im Berufsleben, eine Quotenregelung ist überflüssig. [ANSWER 1]
- () Die Quote richtet sich nur an eine privilegierte Minderheit von Frauen und ist daher nicht geeignet, Chancengleichheit insgesamt zu fördern. [ANSWER 2]
- () Ich lehne die Quotenregelung ab, da sie einen Eingriff in die Wettbewerbsfreiheit von Unternehmen darstellt. [ANSWER 3]
- () Ich habe andere Gründe. [ANSWER 4]
- () weiß nicht [ANSWER -99]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: number coworkers

Source: ähnlich SOEP Personenfragebogen 2015, Frage 56

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

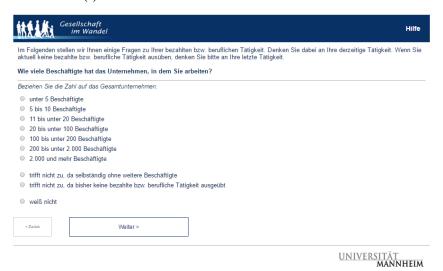
Variable(s):

• GIP_W28_V1/AC28166

Programming instructions: -

Images (by variable name): AC28166.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Im Folgenden stellen wir Ihnen einige Fragen zu Ihrer bezahlten bzw. beruflichen Tätigkeit. Denken Sie dabei an Ihre derzeitige Tätigkeit. Wenn Sie aktuell keine bezahlte bzw. berufliche Tätigkeit ausüben, denken Sie bitte an Ihre letzte Tätigkeit.

Wie viele Beschäftigte hat das Unternehmen, in dem Sie arbeiten?

Beziehen Sie die Zahl auf das Gesamtunternehmen.

- () unter 5 Beschäftigte [ANSWER 1]
- () 5 bis 10 Beschäftigte [ANSWER 2]
- () 11 bis unter 20 Beschäftigte [ANSWER 3]
- () 20 bis unter 100 Beschäftigte [ANSWER 4]
- () 100 bis unter 200 Beschäftigte [ANSWER 5]

() 200 bis unter 2.000 Beschäftigte $_{\tt [ANSWER~6]}$
() 2.000 und mehr Beschäftigte $_{\tt [ANSWER\ 7]}$
() trifft nicht zu, da selbständig ohne weitere Beschäftigte $_{\tt [ANSWER\ 8]}$
() trifft nicht zu, da bisher keine bezahlte bzw. berufliche Tätigkeit ausgeübt ${\tt [ANSWER~9]}$
() weiß nicht [ANSWER -99]

() weiß nicht [ANSWER -99]

META INFORMATIONEN Variable-Label: leading position Source: -Filter: AC28166 = 1-7 (Unternehmen bis 2.000 und mehr Beschäftigte) Experimental split: -Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AC28167 Programming instructions: -Images (by variable name): AC28167.png Possible error(s): dReminderKaN1 Haben Sie in Ihrem Unternehmen eine Führungsposition inne? Wenn ja, welche Art von Führungsposition haben Sie? Führungsposition bedeutet, dass Sie anderen bei der Arbeit leitend vorgesetzt sind, das heißt dass Personen nach Ihren Anweisungen arbeiten. ich habe keine Führungsposition inne in einer hochqualifizierten Fachposition (z.B. Projektleitung) im unteren Management (z.B. Gruppenleitung, Referatsleitung, Leitung einer kleineren Filiale / eines kleinen Betriebs) im mittleren Management (z.B. Abteilungsleitung, Regionalleitung) im Topmanagement (z.B. Vorstand, Geschäftsführung, Ressortleitung) weiß nicht Weiter > UNIVERSITÄT Mannheim Haben Sie in Ihrem Unternehmen eine Führungsposition inne? Wenn ja, welche Art von Führungsposition haben Sie? Führungsposition bedeutet, dass Sie anderen bei der Arbeit leitend vorgesetzt sind, das heißt dass Personen nach Ihren Anweisungen arbeiten. () ich habe keine Führungsposition inne [ANSWER 1] () in einer hochqualifizierten Fachposition (z.B. Projektleitung) [ANSWER 2] () im unteren Management (z.B. Gruppenleitung, Referatsleitung, Leitung einer kleineren Filiale / eines kleinen Betriebs) [ANSWER 3] () im mittleren Management (z.B. Abteilungsleitung, Regionalleitung) [ANSWER 4]

() im Topmanagement (z.B. Vorstand, Geschäftsführung, Ressortleitung) [ANSWER 5]

() lehne ich voll und ganz ab [ANSWER 5]

() weiß nicht [ANSWER -99]

META INFORMATIONEN Variable-Label: attitude work position Source: -Filter: AC28166 = 1-7 (Unternehmen bis 2.000 und mehr Beschäftigte) Experimental split: -Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AC28168 Programming instructions: -Images (by variable name): AC28168.png Possible error(s): dReminderKaN1 Gesellschaft im Wandel Inwieweit stimmen Sie folgender Aussage zu? Wenn ich an meinen Einsatz und all die erbrachten Leistungen bei meiner beruflichen Tätigkeit denke, halte ich meine derzeitige berufliche Position für angemessen. stimme ich voll und ganz zu o stimme ich eher zu weder noch lehne ich eher ab lehne ich voll und ganz ab weiß nicht UNIVERSITÄT MANNHEIM Inwieweit stimmen Sie folgender Aussage zu? Wenn ich an meinen Einsatz und all die erbrachten Leistungen bei meiner beruflichen Tätigkeit denke, halte ich meine derzeitige berufliche Position für angemessen. () stimme ich voll und ganz zu [ANSWER 1] () stimme ich eher zu [ANSWER 2] () weder noch [ANSWER 3] () lehne ich eher ab [ANSWER 4]

META INFORMATIONEN Variable-Label: gender coworker Source: -Filter: AC28166 = 1-7 (Unternehmen bis 2.000 und mehr Beschäftigte) Experimental split: -Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AC28169 Programming instructions: -Images (by variable name): AC28169.png Possible error(s): dReminderKaN1 Gesellschaft im Wandel nn Sie an Ihre Kollegen denken, mit denen Sie direkt zusammenarbeiten, was trifft auf Ihre Situation am ehesten zu? Ich arbeite überwiegend oder ausschließlich mit Männern zusammen Ich arbeite eher mit M\u00e4nnern zusammen. Ich arbeite mit etwa gleich vielen M\u00e4nnern wie Frauen zusammen. Ich arbeite eher mit Frauen zusamme Ich arbeite überwiegend oder ausschließlich mit Frauen zusammen. Weiter > UNIVERSITÄT Mannheim Wenn Sie an Ihre Kollegen denken, mit denen Sie direkt zusammenarbeiten, was trifft auf Ihre Situation am ehesten zu? () Ich arbeite überwiegend oder ausschließlich mit Männern zusammen. [ANSWER 1] () Ich arbeite eher mit Männern zusammen. [ANSWER 2] () Ich arbeite mit etwa gleich vielen Männern wie Frauen zusammen. [ANSWER 3] () Ich arbeite eher mit Frauen zusammen. [ANSWER 4] () Ich arbeite überwiegend oder ausschließlich mit Frauen zusammen. [ANSWER 5]

META INFORMATIONEN Variable-Label: gender superiors Source: -Filter: AC28166 = 1-7 (Unternehmen bis 2.000 und mehr Beschäftigte) Experimental split: -Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AC28170 Programming instructions: -Images (by variable name): AC28170.png Possible error(s): dReminderKaN1 nn Sie an Ihre Vorgesetzen denken, was trifft auf Ihre Situation am ehesten zu? Ich habe überwiegend oder ausschließlich m\u00e4nnliche Vorgesetzte Ich habe eher m\u00e4nnliche Vorgesetzte. Ich habe etwa gleich viele M\u00e4nner wie Frauen als Vorgesetzte. Ich habe eher Frauen als Vorgesetzte Ich habe überwiegend oder ausschließlich Frauen als Vorgesetzte.

Wenn Sie an Ihre Vorgesetzen denken, was trifft auf Ihre Situation am ehesten zu?

UNIVERSITÄT Mannheim

- () Ich habe überwiegend oder ausschließlich männliche Vorgesetzte. [ANSWER 1]
- () Ich habe eher männliche Vorgesetzte. [ANSWER 2]

Weiter >

- () Ich habe etwa gleich viele Männer wie Frauen als Vorgesetzte. [ANSWER 3]
- () Ich habe eher Frauen als Vorgesetzte. [ANSWER 4]
- () Ich habe überwiegend oder ausschließlich Frauen als Vorgesetzte. [ANSWER 5]

() weiß nicht [ANSWER -99]

META INFORMATIONEN Variable-Label: gender balance company Source: -Filter: AC28166 = 1-7 (Unternehmen bis 2.000 und mehr Beschäftigte) Experimental split: -Question format: Single Choice (Response format: close-ended) Variable(s): • GIP_W28_V1/AC28171 Programming instructions: -Images (by variable name): AC28171.png Possible error(s): dReminderKaN1 Gesellschaft im Wandel nn Sie an die Beschäftigten im gesamten Unternehmen denken, was trifft auf Ihre Situation am ehesten zu? Die Beschäftigten sind überwiegend m\u00e4nnlich. Die Beschäftigten sind eher m\u00e4nnlich. Im gesamten Unternehmen sind etwa gleich viele M\u00e4nner wie Frauen besch\u00e4ftigt. Die Beschäftigten sind eher weiblich. Die Beschäftigten sind überwiegend weiblich weiß nicht Weiter > UNIVERSITÄT MANNHEIM Wenn Sie an die Beschäftigten im gesamten Unternehmen denken, was trifft auf Ihre Situation am ehesten zu? () Die Beschäftigten sind überwiegend männlich. [ANSWER 1] () Die Beschäftigten sind eher männlich. [ANSWER 2] () Im gesamten Unternehmen sind etwa gleich viele Männer wie Frauen beschäftigt. [ANSWER 3] () Die Beschäftigten sind eher weiblich. [ANSWER 4] () Die Beschäftigten sind überwiegend weiblich. [ANSWER 5]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: EU_meaning_peace, EU_meaning_econ_prosperity, EU_meaning_democracy, EU_meaning_social_security, EU_meaning_freedom_of_movement, EU_meaning_cultural_diversity, EU_meaning_more_influence, EU_meaning_euro, EU_meaning_unemployment, EU_meaning_bureaucracy, EU_meaning_waste_of_money, EU_meaning_loss_cult_identity, EU_meaning_crime, EU_meaning_control_ext_border, EU_meaning_open, EU_meaning_dk

Source: -Filter: -

Experimental split: -

Question format: - (Response format: -)

Variable(s):

- $GIP_W28_V1/CJ28001_a$
- $\bullet \quad GIP_W28_V1/CJ28001_b$
- $\bullet \quad GIP_W28_V1/CJ28001_c$
- GIP_W28_V1/CJ28001_d
- GIP_W28_V1/CJ28001_e
- GTD TTT00 TT1 /GT00001 /
- GIP_W28_V1/CJ28001_f
- $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{CJ28001}_\mathrm{g}$
- GIP_W28_V1/CJ28001_h
- GIP_W28_V1/CJ28001_i
- $\bullet \quad \mathrm{GIP_W28_V1/CJ28001_j}$
- GIP_W28_V1/CJ28001_k
- GIP_W28_V1/CJ28001_l
- $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1/CJ28001}_\mathrm{m}$
- GIP_W28_V1/CJ28001_nGIP_W28_V1/CJ28001_o
- GIP_W28_V1/CJ28001_DK
- GIP_W28_V1/rndCJ28001

Programming instructions: -

Images (by variable name):

Possible error(s): dReminderKaN dErrMulti_1 dErrOpen_1

In diesem Fragebogenteil möchten wir gerne Ihre Meinung zur Europäischen Union (EU) und zu Deutschlands EU-Mitgliedschaft erfragen.

Was bedeutet die Europäische Union für Sie persönlich?

ITEM a
[] Frieden
ITEM b
$[\]$ wirtschaftlicher Wohlstand
ITEM c

[] Demokratie
ITEM d
[] soziale Sicherheit
ITEM e
[] die Freiheit in alle EU-Länder zu reisen, dort zu studieren und zu arbeiten
ITEM f
[] kulturelle Vielfalt
ITEM g
[] mehr Einfluss in der Welt
ITEM h
[] den Euro
ITEM i
[] Arbeitslosigkeit
ITEM j
[] Bürokratie
ITEM k
[] Geldverschwendung
ITEM 1
[] Verlust unserer kulturellen Identität
ITEM m
[] mehr Kriminalität
ITEM n
[] nicht genug Kontrolle über die Außengrenze der EU
ITEM o
Etwas anderes und zwar: (bitte tragen Sie hier ein, was die EU für Sie persönlich bedeutet)
[str answer field]
ITEM dk
[] weiß nicht

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Sonntagsfrage_referendum_EU

Source: Replikation der Frage ZJ24020 aus Welle 24 (Juli 2016); Treatments hinzugefügt

Filter:

Experimental split: Befragte zufällig auf neun Gruppen aufteilen.- 1/9 der Befragten bekommen in Frage ZJ24020 Treatment "Pro EU – Political" (Gruppe 1).

- 1/9 der Befragten bekommen in Frage ZJ24020 Treatment "Contra EU Political" (Gruppe 2).
- 1/9 der Befragten bekommen in Frage ZJ24020 Treatment "Pro EU Cultural" (Gruppe 3).
- 1/9 der Befragten bekommen in Frage ZJ24020 Treatment "Contra EU Cultural" (Gruppe 4).
- 1/9der Befragten bekommen in Frage ZJ24020 Treatment "Pro ${\rm EU}$ Economic" (Gruppe 5).
- 1/9der Befragten bekommen in Frage ZJ24020 Treatment "Contra EU Economic" (Gruppe 6).
- 1/9 der Befragten bekommen in Frage ZJ24020 Treatment "Pro EU Peace and Security" (Gruppe 7).
- 1/9 der Befragten bekommen in Frage ZJ24020 Treatment "Contra EU Peace and Security" (Gruppe 8).
- 1/9 der Befragten bekommen in Frage ZJ24020 kein Treatment (Gruppe 9).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable $\exp \mathrm{ZJ}28020$ speichern.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W28_V1/ZJ28020
- $\bullet \quad \text{GIP_W28_V1/expZJ28020}$

Programming instructions: -

Images (by variable name): ZJ28020_1.png ZJ28020_2.png ZJ28020_3.png ZJ28020_4.png ZJ28020_5.png ZJ28020_6.png ZJ28020_7.png ZJ28020_8.png ZJ28020_9.png

Possible error(s): dReminderKaN1

Gesellschaft im Wandel	ilfe
In der Europäischen Union (EU) treffen EU-Mitgliedsstaaten und das Europäische Parlament wichtige politische Entscheidungen in verschieden Politikbereichen wie zum Beispiel Handel, Wettbewerb, Landwirtschaft, Gesundheit, Migration, Umwelt und Justiz. Diese Entscheidungen habe einen direkten Enflüsse auf das Leben der EU-Bürger. Eine Mitgliedschaft in der EU ermöglicht es Deutschland, politische Entscheidungen in de mitzugestalten und somit deutsche Interessen einzubringen.	en
Am 23. Juni 2016 stimmte die Bevölkerung im Vereinigten Königreich über die Mitgliedschaft ihres Landes in der Europäischen Union ab. Nehm Sie an, eine Abstimmung über die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union würde am kommenden Sonntag stattfinden. Wie wür Sie abstimmen?	
Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.	
Deutschland sollte Mitglied der Europäischen Union bleiben.	
Deutschland sollte die Europäische Union verlassen.	
Würde nicht abstimmen	
 Nicht abstimmungsberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft) 	
Möchte ich nicht sagen	
Weiß nicht	
< Zurick Welter >	

UNIVERSITÄT Mannheim



Hilfe

In der Europäischen Union (EU) treffen EU-Mitgliedsstaaten und das Europäische Parlament wichtige politische Entscheidungen in verschiedenen Politikbereichen wie zum Beispiel Handel, Wettbewerb, Landwirtschaft, Gesundheit, Migration, Umwelt und Justiz. Diese Entscheidungen haben einen direkten Enfflüss auf das Leben der EU-Bürger Entscheidungen der EU werden in der Regel mit der sümmung einer Mehrheit der Mitgliedsstaaten und einer Mehrheit der Abgeordneten des Europäischen Parlaments getroffen. Es ist also möglich, dass Deutschland überstimmt wird und Entscheidungen umsetzen muss, die von der Deutschen Bundesreigerung zuvor abgelehnt worden. M. Würde Deutschland die EU verlassen, würde es die Freiheit zurückgewinnen, eigenständig Entscheidungen zu treffen, die ausschließlich deutschen Interessen entsprechen.

Am 23. Juni 2016 stimmte die Bevölkerung im Vereinigten Königreich über die Mitgliedschaft ihres Landes in der Europäischen Union ab. Nehmen Sie an, eine Abstimmung über die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union würde am kommenden Sonntag stattfinden. Wie würden Sie abstimmen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Deutschland sollte Mitglied der Europäischen Union bleiben.
- Deutschland sollte die Europäische Union verlassen.
- Würde nicht abstimmen
- Nicht abstimmungsberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft)
- Möchte ich nicht sagen
- Weiß nicht

< Zurück

Weiter >





Hilfe

Eines der Grundprinzipien der Europäischen Union (EU) ist die sogenannte Freizügigkeit. Dieses Prinzip ist in der Charta der Grundrechte der Europäischen Union verankert. Eine Mitgliedschaft Deutschlands in der EU ermöglicht es deutschen Bürgern, ohne Einschränkung in andere EU-Länder zu reisen, dort zu studieren, zu arbeiten und zu leben.

Am 23. Juni 2016 stimmte die Bevölkerung im Vereinigten Königreich über die Mitgliedschaft ihres Landes in der Europäischen Union ab. Nehmen Sie an, eine Abstimmung über die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union würde am kommenden Sonntag stattfinden. Wie würden Sie abstimmen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Deutschland sollte Mitglied der Europäischen Union bleiben
- Deutschland sollte die Europäische Union verlassen
- Würde nicht abstimmen
- Nicht abstimmungsberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft)
- Möchte ich nicht sagen
- Weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT Mannheim



Hilfe

Eines der Grundprinzipien der Europäischen Union (EU) ist die sogenannte Freizügigkeit. Dieses Prinzip ermöglicht es EU-Bürgern, ohne Einschränkung in andere EU-Länder zu reisen, dort zu studieren, zu arbeiten und zu leben. Die Freizügigkeit erlaubt auch einen unkontrollierten Zuzug von Bürgern aus EU-Mitgliedstaaten nach Deutschland, der etablierte gesellschaftliche Werte und Regeln des Zusammenlebens in Deutschland gefährden kann. Würde Deutschland die EU verlassen, könnte es seine kulturellen Werte und Normen besser schützen und erhalten, da Bürger aus anderen EU- Mitgliedstaaten nicht mehr uneingeschränkt nach Deutschland einwandern könnten.

Am 23. Juni 2016 stimmte die Bevölkerung im Vereinigten Königreich über die Mitgliedschaft ihres Landes in der Europäischen Union ab. Nehmen Sie an, eine Abstimmung über die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union würde am kommenden Sonntag stattfinden. Wie würden Sie abstimmen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Deutschland sollte Mitglied der Europäischen Union bleiben.
- Deutschland sollte die Europäische Union verlassen
- Würde nicht abstimmen
- Nicht abstimmungsberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft)
- Möchte ich nicht sagen
- Weiß nicht

< Zurück

Weiter >





Hilfe

Ein Ziel der Europäischen Union (EU) ist die Förderung des wirtschaftlichen Wachstums und des Wöhlstands der EU-Mitgliedsstaaten. Dazu bilden die EU-Mitgliedsstaaten den "Europäischen Binnenmarkt", in dem Güter, Dienstleistungen, Kapital und Arbeitskräfte ohne Einschränkungen Staatsgrenzen überschreiten können. Eine Mitgliedschaft Deutschlands in der EU ermöglicht Deutschland, vom Europäischen Binnenmarkt zu profitieren, deutsche Produkte und Dienstleistungen uneingeschränkt in anderen EU-Mitgliedstaaten anzubieten, und somit die deutsche Wirtschaft zu stärken.

Am 23. Juni 2016 stimmte die Bevölkerung im Vereinigten Königreich über die Mitgliedschaft ihres Landes in der Europäischen Union ab. Nehmen Sie an, eine Abstimmung über die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union würde am kommenden Sonntag stattfinden. Wie würden Sie abstimmen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Deutschland sollte Mitglied der Europäischen Union bleiben.
- Deutschland sollte die Europäische Union verlassen.
- Würde nicht abstimmen
- Nicht abstimmungsberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft)
- Möchte ich nicht sagen
- Weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT Mannheim



Lilite

Ein Ziel der Europäischen Union (EU) ist die Förderung des wirtschaftlichen Wachstums und des Wöhlstands der EU-Mitgliedsstaaten. Deshalb zahlen die wirtschaftlich stärkeren EU-Mitgliedsstaaten finanzielle Beiträge, um wirtschaftlich schwächere Mitgliedstaaten zu unterstützen. Deutschland ist der größte Beiträgszahler Würde Deutschland die EU verfassen, könnte Deutschland bedürftige Menschen und Regionen in Deutschland statt bedürftiger Menschen und Regionen in anderen EU-Mitgliedsstaaten unterstützen.

Am 23. Juni 2016 stimmte die Bevölkerung im Vereinigten Königreich über die Mitgliedschaft ihres Landes in der Europäischen Union ab. Nehmen Sie an, eine Abstimmung über die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union würde am kommenden Sonntag stattfinden. Wie würden Sie abstimmen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Deutschland sollte Mitglied der Europäischen Union bleiben.
- Deutschland sollte die Europäische Union verlassen
- Würde nicht abstimmen
- Nicht abstimmungsberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft)
- Möchte ich nicht sagen
- Weiß nicht

< Zurück

Weiter >





Hilfe

Ein wesentlicher Grund für die Gründung der Europäischen Union (EU) war die Erhaltung des Friedens und der Sicherheit in Europa. Die EU soll die wirtschaftliche und politische Integration sowie die Zusammenarbeit zwischen den europäischen Staaten fördem und damit Kriege untereinander weniger erstrebenswert machen. Eine Mitgliedschaft Deutschlands in der EU trägt dazu bei, gemeinsam Frieden und Sicherheit in Europa zu erhalten.

Am 23. Juni 2016 stimmte die Bevölkerung im Vereinigten Königreich über die Mitgliedschaft ihres Landes in der Europäischen Union ab. Nehmen Sie an, eine Abstimmung über die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union würde am kommenden Sonntag stattfinden. Wie würden Sie abstimmen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Deutschland sollte Mitglied der Europäischen Union bleiben.
- Deutschland sollte die Europäische Union verlassen.
- Würde nicht abstimmen
- O Nicht abstimmungsberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft)
- Möchte ich nicht sagen
- Weiß nicht

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT MANNHEIM







UNIVERSITÄT Mannheim

[wenn expZJ28020 = 1: In der Europäischen Union (EU) treffen EU-Mitgliedsstaaten und das Europäische Parlament wichtige politische Entscheidungen in verschiedenen Politikbereichen wie zum Beispiel Handel, Wettbewerb, Landwirtschaft, Gesundheit, Migration, Umwelt und Justiz. Diese Entscheidungen haben einen direkten Einfluss auf das Leben der EU-Bürger. Eine Mitgliedschaft in der EU ermöglicht es Deutschland, politische Entscheidungen in der EU mitzugestalten und somit deutsche Interessen einzubringen.]

[wenn expZJ28020 = 2: In der Europäischen Union (EU) treffen EU-Mitgliedsstaaten und das Europäische Parlament wichtige politische Entscheidungen in verschiedenen Politikbereichen wie zum Beispiel Handel, Wettbewerb, Landwirtschaft, Gesundheit, Migration, Umwelt und Justiz. Diese Entscheidungen haben einen direkten Einfluss auf das Leben der EU-Bürger. Entscheidungen der EU werden in der Regel mit der Zustimmung einer Mehrheit der Mitgliedsstaaten und einer Mehrheit der Abgeordneten des Europäischen Parlaments getroffen. Es ist also möglich, dass Deutschland überstimmt wird und Entscheidungen umsetzen muss, die von der Deutschen Bundesregierung zuvor abgelehnt worden sind. Würde Deutschland die EU verlassen, würde es die Freiheit zurückgewinnen, eigenständig Entscheidungen zu treffen, die ausschließlich deutschen

Interessen entsprechen.]

[wenn expZJ28020 = 3: Eines der Grundprinzipien der Europäischen Union (EU) ist die sogenannte Freizügigkeit. Dieses Prinzip ist in der Charta der Grundrechte der Europäischen Union verankert. Eine Mitgliedschaft Deutschlands in der EU ermöglicht es deutschen Bürgern, ohne Einschränkung in andere EU-Länder zu reisen, dort zu studieren, zu arbeiten und zu leben.]

[wenn expZJ28020 = 4: Eines der Grundprinzipien der Europäischen Union (EU) ist die sogenannte Freizügigkeit. Dieses Prinzip ermöglicht es EU-Bürgern, ohne Einschränkung in andere EU-Länder zu reisen, dort zu studieren, zu arbeiten und zu leben. Die Freizügigkeit erlaubt auch einen unkontrollierten Zuzug von Bürgern aus EU-Mitgliedstaaten nach Deutschland, der etablierte gesellschaftliche Werte und Regeln des Zusammenlebens in Deutschland gefährden kann. Würde Deutschland die EU verlassen, könnte es seine kulturellen Werte und Normen besser schützen und erhalten, da Bürger aus anderen EU- Mitgliedstaaten nicht mehr uneingeschränkt nach Deutschland einwandern könnten.]

[wenn expZJ28020 = 5: Ein Ziel der Europäischen Union (EU) ist die Förderung des wirtschaftlichen Wachstums und des Wohlstands der EU-Mitgliedsstaaten. Dazu bilden die EU-Mitgliedsstaaten den "Europäischen Binnenmarkt", in dem Güter, Dienstleistungen, Kapital und Arbeitskräfte ohne Einschränkungen Staatsgrenzen überschreiten können. Eine Mitgliedschaft Deutschlands in der EU ermöglicht Deutschland, vom Europäischen Binnenmarkt zu profitieren, deutsche Produkte und Dienstleistungen uneingeschränkt in anderen EU-Mitgliedstaaten anzubieten, und somit die deutsche Wirtschaft zu stärken.]

[wenn expZJ28020 = 6: Ein Ziel der Europäischen Union (EU) ist die Förderung des wirtschaftlichen Wachstums und des Wohlstands der EU-Mitgliedsstaaten. Deshalb zahlen die wirtschaftlich stärkeren EU-Mitgliedsstaaten finanzielle Beiträge, um wirtschaftlich schwächere Mitgliedstaaten zu unterstützen. Deutschland ist der größte Beitragszahler. Würde Deutschland die EU verlassen, könnte Deutschland bedürftige Menschen und Regionen in Deutschland statt bedürftiger Menschen und Regionen in anderen EU-Mitgliedsstaaten unterstützen.]

[wenn expZJ28020 = 7: Ein wesentlicher Grund für die Gründung der Europäischen Union (EU) war die Erhaltung des Friedens und der Sicherheit in Europa. Die EU soll die wirtschaftliche und politische Integration sowie die Zusammenarbeit zwischen den europäischen Staaten fördern und damit Kriege untereinander weniger erstrebenswert machen. Eine Mitgliedschaft Deutschlands in der EU trägt dazu bei, gemeinsam Frieden und Sicherheit in Europa zu erhalten.]

[wenn expZJ28020 = 8: Ein wesentlicher Grund für die Gründung der Europäischen Union (EU) war die Erhaltung des Friedens und der Sicherheit in Europa. Allerdings führen offene Grenzen innerhalb der EU dazu, dass Menschen unkontrolliert und illegal nach Deutschland einreisen können. Würde Deutschland die EU verlassen, könnte Deutschland seine Grenzen besser schützen und besser verhindern, dass Kriminelle einreisen.]

[wenn expZJ28020 = 9:]

Am 23. Juni 2016 stimmte die Bevölkerung im Vereinigten Königreich über die Mitgliedschaft ihres Landes in der Europäischen Union ab. Nehmen Sie an, eine Abstimmung über die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union würde am kommenden Sonntag stattfinden. Wie würden Sie abstimmen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

() Deutschland sollte Mitglied der Europäischen Union bleiben. [ANSWER 1]

() Deutschland sollte die Europäische Union verlassen. [ANSWER 2]	
() Würde nicht abstimmen [ANSWER 3]	
() Nicht abstimmungsberechtigt (nicht volljährig/keine deutsche Staatsbürgerschaft) $\boldsymbol{\omega}$	ANSWER 4]
() Möchte ich nicht sagen [ANSWER -98]	
() Weiß nicht [answer -99]	

META INFORMATIONEN

Variable-Label: anti-europeanism

Source: Replikation der Frage CG24024 aus Welle 24 (Juli 2016); kein Einleitungstext, vertikale Antwortskala, Antwortkategorie -98 "möchte ich nicht sagen" hinzugefügt

Filter:

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{CG28040}$
- GIP_W28_V1/rndCG28040

Programming instructions: Reihenfolge der Antwortkategorien 1 bis 5 randomisieren (entweder 1-5 oder 5-1), Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel; Antwortkategorien -99 "weiß ich nicht" und -98 "möchte ich nicht sagen" abgrenzen und nicht randomisieren; Randomisierung in separater Variable rndCG28040 speichern.

Images (by variable name): CG28040_1.png CG28040_2.png

Possible error(s): dReminderKaN1





Im Großen und Ganzen, wie denken Sie über die Europäische Union (EU)?

- () sehr negativ [ANSWER 1]
- () eher negativ [ANSWER 2]
- () weder negativ noch positiv [ANSWER 3]
- () eher positiv [ANSWER 4]
- () sehr positiv [ANSWER 5]
- () weiß ich nicht [ANSWER -99]
- () möchte ich nicht sagen ${\mbox{\tiny [answer -98]}}$

META INFORMATIONEN

Source: -

Filter: preelection = 10, 12, 15 (Preloadvariable preelection besitzt einen gültigen Wert)

Experimental split: -

Question format: - (Response format: -)

Variable(s):

- GIP_W28_V1/CI28001
- GIP_W28_V1/CI28001_DK
- GIP_W28_V1/CI28002
- GIP_W28_V1/CI28002_DK
- GIP_W28_V1/CI28003
- GIP_W28_V1/CI28003_DK
- GIP_W28_V1/CI28004
- GIP_W28_V1/CI28004_DK
- GIP_W28_V1/CI28005
- $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{CI28005}_\mathrm{DK}$
- GIP_W28_V1/CI28006
- $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{CI28006}_\mathrm{DK}$
- GIP_W28_V1/CI28007
- GIP_W28_V1/CI28007_DK
- $\bullet \quad GIP_W28_V1/rndCI28001$

Programming instructions: -

Images (by variable name):

Possible error(s): dReminderKaGridO dErrRange0100 dReminderSum100_1 dReminderSum100_2 dErrMulti_2

[wenn preelection = 10: Wir stellen Ihnen nun einige Fragen zur Politik im Bundesland Nordrhein-Westfalen.

Am 14. Mai 2017 finden Landtagswahlen in Nordrhein-Westfalen statt. Was denken Sie: Über wie viel Prozent der Sitze im Landtag von Nordrhein-Westfalen werden die folgenden Parteien nach den Wahlen verfügen?

[wenn preelection = 12: Wir stellen Ihnen nun einige Fragen zur Politik im Bundesland Saarland.

Am 26. März 2017 finden Landtagswahlen im Saarland statt. Was denken Sie: Über wie viel Prozent der Sitze im Landtag des Saarlandes werden die folgenden Parteien nach den Wahlen verfügen?]

[wenn preelection = 15: Wir stellen Ihnen nun einige Fragen zur Politik im Bundesland Schleswig-Holstein.

Am 7. Mai 2017 finden Landtagswahlen in Schleswig-Holstein statt. Was denken Sie: Über wie viel Prozent der Sitze im Landtag von Schleswig-Holstein werden die folgenden Parteien nach den Wahlen verfügen?]

Falls Sie sich unsicher sind, schätzen Sie bitte. Wenn Sie denken, dass eine Partei über keine Sitze im Landtag verfügen wird, tragen Sie bitte 0 in das Feld ein. Wenn Sie denken, dass eine Partei über alle Sitze im Landtag verfügen wird, tragen Sie bitte 100 in das Feld ein. Die Summe aller Zahlen soll 100 ergeben.

```
CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands):
[0 -100]
-- ITEM 2 --
[] weiß nicht
-- ITEM 3 --
SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands):
[0-100]
-- ITEM 4 --
[] weiß nicht
-- ITEM 5 --
Bündnis 90/Die Grünen:
[0-100]
-- ITEM 6 --
[] weiß nicht
-- ITEM 7 --
Die Linke:
[0-100]
-- ITEM 8 --
[] weiß nicht
-- ITEM 9 --
FDP (Freie Demokratische Partei):
[0-100]
-- ITEM 10 --
[] weiß nicht
-- ITEM 11 --
```

```
AfD (Alternative für Deutschland):  [0-100]  -- ITEM 12 --  [] weiß nicht  -- ITEM 13 --  SSW (S "udschleswigscher W"ahlerverband): \\ [0-100]  -- ITEM 14 --  [] weiß nicht
```

META INFORMATIONEN

 $\begin{tabulite} \textbf{Variable-Label:} pred_state_government_cdu, pred_state_government_spd, pred_state_government_left, pred_state_government_fdp, pred_state_government_afd, pred_state_government_ssw \end{tabulite}$

Source:

Filter: preelection = 10, 12, 15 und für zwei Itempaare CI28001 bis CE28007 und CI28001_DK bis CE28007_DK gilt: CI2800* > 0 oder CI2800*_DK = 1 (Preloadvariable preelection besitzt einen gültigen Wert und für mindestens zwei Parteien auf Frageseite 37.00 eine Zahl eingetragen oder "weiß nicht" angeklickt)

Experimental split: -

Question format: - (Response format: -)

Variable(s):

-- ITEM a --

- $\bullet \quad GIP_W28_V1/CI28008_a$
- $\bullet \quad GIP_W28_V1/CI28008_b$
- $\bullet \quad GIP_W28_V1/CI28008_c$
- GIP_W28_V1/CI28008_d
- $GIP_W28_V1/CI28008_e$
- GIP_W28_V1/CI28008_f
- GIP_W28_V1/CI28008_g

Programming instructions: -

Images (by variable name):

Possible error(s): dReminderKaN

[wenn preelection = 10: Was denken Sie: Welche Partei oder Parteien werden nach den bevorstehenden Landtagswahlen die Landesregierung von Nordrhein-Westfalen bilden?]

[wenn preelection = 12: Was denken Sie: Welche Partei oder Parteien werden nach den bevorstehenden Landtagswahlen die Landesregierung des Saarlandes bilden?]

[wenn preelection = 15: Was denken Sie: Welche Partei oder Parteien werden nach den bevorstehenden Landtagswahlen die Landesregierung von Schleswig-Holstein bilden?]

[] CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
ITEM b
[] SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
ІТЕМ с
[] Bündnis 90/Die Grünen
ITEM d
[] Die Linke
ITEM e
[] FDP (Freie Demokratische Partei)

```
-- ITEM f --
[ ] AfD (Alternative für Deutschland)
-- ITEM g --
[ ] SSW (Südschleswigscher Wählerverband)
```

META INFORMATIONEN

Variable-Label: pred_state_MP

Source: -

Filter: preelection = 10 oder 12 und mindestens zwei der Items CI28008_a bis CI28008_f = 1 oder preelection = 15 und mindestens zwei der Items CI28008_a bis CI28008_g = 1 (mehr als eine Partei für die Landesregierung ausgewählt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

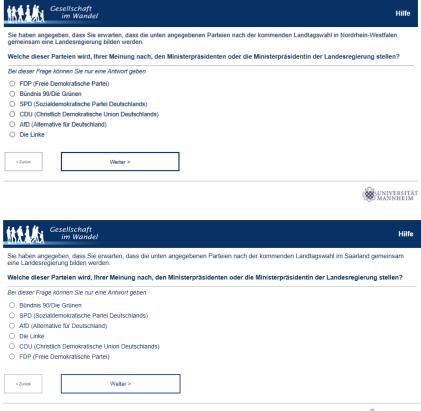
Variable(s):

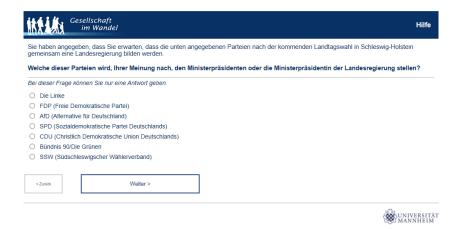
 $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{CI28009}$

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariable preelection; Items abhängig von Antworten auf die vorherigen Fragen CI28008_a bis CI28008_g; Reihenfolge der Items entsprechend rndCI28001 randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel.

 $\textbf{Images (by variable name): $CI28009_1.png $CI28009_2.png $CI28009_3.png$}$

Possible error(s): dReminderKaN1





[wenn preelection = 10: Sie haben angegeben, dass Sie erwarten, dass die unten angegebenen Parteien nach der kommenden Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen gemeinsam eine Landesregierung bilden werden.]

[wenn preelection = 12: Sie haben angegeben, dass Sie erwarten, dass die unten angegebenen Parteien nach der kommenden Landtagswahl im Saarland gemeinsam eine Landesregierung bilden werden.]

[wenn preelection = 15: Sie haben angegeben, dass Sie erwarten, dass die unten angegebenen Parteien nach der kommenden Landtagswahl in Schleswig-Holstein gemeinsam eine Landesregierung bilden werden.]

Welche dieser Parteien wird, Ihrer Meinung nach, den Ministerpräsidenten oder die Ministerpräsidentin der Landesregierung stellen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands) (CI28008_a = 1) [ANSWER 1]
- () SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands) (CI28008_b = 1) [ANSWER 2]
- () Bündnis 90/Die Grünen (CI28008 $_c = 1$) [ANSWER 3]
- () Die Linke (CI28008_d = 1) [answer 4]
- () FDP (Freie Demokratische Partei) (CI28008 $_{e}$ = 1) [ANSWER 5]
- () AfD (Alternative für Deutschland) (CI28008 f = 1) [ANSWER 6]
- () SSW (Südschleswigscher Wählerverband) (CI28008 $_$ g = 1) [ANSWER 7]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: pred_state_finance

Source

Filter: preelection = 10 oder 12 und mindestens zwei der Items CI28008_a bis CI28008_f = 1 oder preelection = 15 und mindestens zwei der Items CI28008_a bis CI28008_g = 1 (mehr als eine Partei für die Landesregierung ausgewählt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

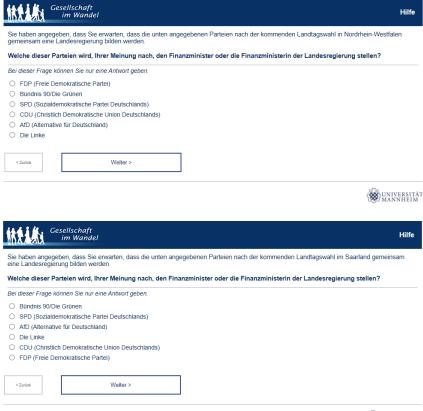
Variable(s):

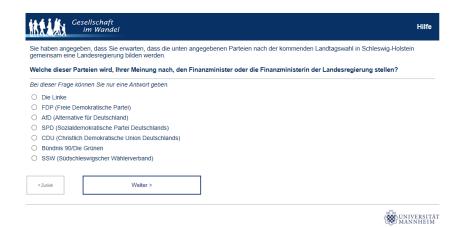
 $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{CI28010}$

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariable preelection; Items abhängig von Antworten auf die vorherigen Fragen CI28008_a bis CI28008_g; Reihenfolge der Items entsprechend rndCI28001 randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel.

 $\textbf{Images (by variable name): $CI28010_1.png $CI28010_2.png $CI28010_3.png$}$

Possible error(s): dReminderKaN1





[wenn preelection = 10: Sie haben angegeben, dass Sie erwarten, dass die unten angegebenen Parteien nach der kommenden Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen gemeinsam eine Landesregierung bilden werden.]

[wenn preelection = 12: Sie haben angegeben, dass Sie erwarten, dass die unten angegebenen Parteien nach der kommenden Landtagswahl im Saarland gemeinsam eine Landesregierung bilden werden.]

[wenn preelection = 15: Sie haben angegeben, dass Sie erwarten, dass die unten angegebenen Parteien nach der kommenden Landtagswahl in Schleswig-Holstein gemeinsam eine Landesregierung bilden werden.]

Welche dieser Parteien wird, Ihrer Meinung nach, den Finanzminister oder die Finanzministerin der Landesregierung stellen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands) (CI28008_a = 1) [ANSWER 1]
- () SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands) (CI28008_b = 1) [ANSWER 2]
- () Bündnis 90/Die Grünen (CI28008_c = 1) [ANSWER 3]
- () Die Linke (CI28008_d = 1) [ANSWER 4]
- () FDP (Freie Demokratische Partei) (CI28008 e = 1) [ANSWER 5]
- () AfD (Alternative für Deutschland) (CI28008 f = 1) [ANSWER 6]
- () SSW (Südschleswigscher Wählerverband) (CI28008_g = 1) [ANSWER 7]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: pred_state_interior

Source

 $\textbf{Filter:} \ preelection = 10 \ oder \ 12 \ und \ mindestens \ zwei \ der \ Items \ CI28008_a \ bis \ CI28008_f = 1 \ oder \ preelection = 15 \ und \ mindestens \ zwei \ der \ Items \ CI28008_g = 1 \ (mehr \ als \ eine \ Partei \ für \ die \ Landesregierung \ ausgewählt)$

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

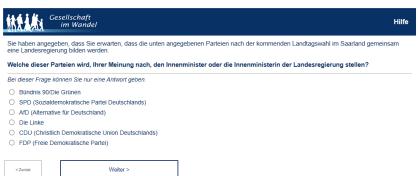
 $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{CI28011}$

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariable preelection; Items abhängig von Antworten auf die vorherigen Fragen CI28008_a bis CI28008_g; Reihenfolge der Items entsprechend rndCI28001 randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel.

 $\textbf{Images (by variable name): $CI28011_1.png $CI28011_2.png $CI28011_3.png$}$

Possible error(s): dReminderKaN1









[wenn preelection = 10: Sie haben angegeben, dass Sie erwarten, dass die unten angegebenen Parteien nach der kommenden Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen gemeinsam eine Landesregierung bilden werden.]

[wenn preelection = 12: Sie haben angegeben, dass Sie erwarten, dass die unten angegebenen Parteien nach der kommenden Landtagswahl im Saarland gemeinsam eine Landesregierung bilden werden.]

[wenn preelection = 15: Sie haben angegeben, dass Sie erwarten, dass die unten angegebenen Parteien nach der kommenden Landtagswahl in Schleswig-Holstein gemeinsam eine Landesregierung bilden werden.]

Welche dieser Parteien wird, Ihrer Meinung nach, den Innenminister oder die Innenministerin der Landesregierung stellen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands) (CI28008_a = 1) [ANSWER 1]
- () SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands) (CI28008_b = 1) [ANSWER 2]
- () Bündnis 90/Die Grünen (CI28008 $_c = 1$) [ANSWER 3]
- () Die Linke (CI28008_d = 1) [answer 4]
- () FDP (Freie Demokratische Partei) (CI28008 $_{e}$ = 1) [ANSWER 5]
- () AfD (Alternative für Deutschland) (CI28008 $_{
 m f}$ = 1) [ANSWER 6]
- () SSW (Südschleswigscher Wählerverband) (CI28008 $_$ g = 1) [ANSWER 7]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: pred_state_education

Source

Filter: preelection = 10 oder 12 und mindestens zwei der Items CI28008_a bis CI28008_f = 1 oder preelection = 15 und mindestens zwei der Items CI28008_a bis CI28008_g = 1 (mehr als eine Partei für die Landesregierung ausgewählt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

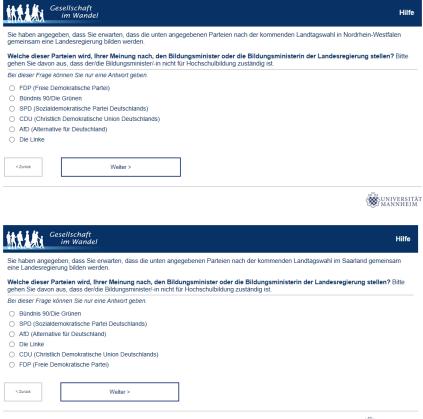
Variable(s):

 $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{CI28012}$

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariable preelection; Items abhängig von Antworten auf die vorherigen Fragen CI28008_a bis CI28008_g; Reihenfolge der Items entsprechend rndCI28001 randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel.

Images (by variable name): $CI28012_1.png$ $CI28012_2.png$ $CI28012_3.png$

Possible error(s): dReminderKaN1





[wenn preelection = 10: Sie haben angegeben, dass Sie erwarten, dass die unten angegebenen Parteien nach der kommenden Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen gemeinsam eine Landesregierung bilden werden.]

[wenn preelection = 12: Sie haben angegeben, dass Sie erwarten, dass die unten angegebenen Parteien nach der kommenden Landtagswahl im Saarland gemeinsam eine Landesregierung bilden werden.]

[wenn preelection = 15: Sie haben angegeben, dass Sie erwarten, dass die unten angegebenen Parteien nach der kommenden Landtagswahl in Schleswig-Holstein gemeinsam eine Landesregierung bilden werden.]

Welche dieser Parteien wird, Ihrer Meinung nach, den Bildungsminister oder die Bildungsministerin der Landesregierung stellen? Bitte gehen Sie davon aus, dass der/die Bildungsminister/-in nicht für Hochschulbildung zuständig ist.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands) (CI28008_a = 1) [ANSWER 1]
- () SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands) (CI28008 b = 1) [ANSWER 2]
- () Bündnis 90/Die Grünen (CI28008_c = 1) [ANSWER 3]
- () Die Linke (CI28008_d = 1) [answer 4]
- () FDP (Freie Demokratische Partei) (CI28008_e = 1) [ANSWER 5]
- () AfD (Alternative für Deutschland) (CI28008 $_{\rm f}$ = 1) [ANSWER 6]
- () SSW (Südschleswigscher Wählerverband) (CI28008 $_$ g = 1) [ANSWER 7]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: pred_state_policy

Source: -

 $\textbf{Filter:} \ preelection = 10 \ oder \ 12 \ und \ mindestens \ zwei \ der \ Items \ CI28008_a \ bis \ CI28008_f = 1 \ (mehr \ als \ eine \ Partei \ für \ die \ Landesregierung \ ausgewählt)$

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

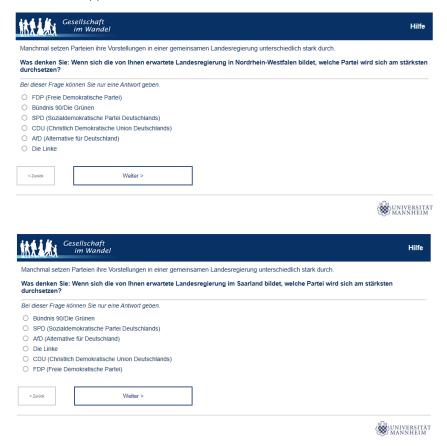
Variable(s):

 $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{CI28013}$

Programming instructions: Fragetext abhängig von Preloadvariable preelection; Items abhängig von Antworten auf die vorherigen Fragen CI28008_a bis CI28008_g; Reihenfolge der Items entsprechend rndCI28001 randomisieren, Reihenfolge unten ist nur ein Beispiel.

Images (by variable name): CI28013_1.png CI28013_2.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Manchmal setzen Parteien ihre Vorstellungen in einer gemeinsamen Landesregierung unterschiedlich stark durch.

[wenn preelection = 10: Was denken Sie: Wenn sich die von Ihnen erwartete Landesregierung in Nordrhein-Westfalen bildet, welche Partei wird sich am stärksten durchsetzen?]

[wenn preelection = 12: Was denken Sie: Wenn sich die von Ihnen erwartete Landesregierung im Saarland bildet, welche Partei wird sich am stärksten durchsetzen?]

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands) (CI28008_a = 1) [ANSWER 1]
- () SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands) (CI28008_b = 1) [ANSWER 2]
- () Bündnis 90/Die Grünen (CI28008_c = 1) [ANSWER 3]
- () Die Linke (CI28008 $_d = 1$) [answer 4]
- () FDP (Freie Demokratische Partei) (CI28008 $_{\rm e}$ e = 1) [ANSWER 5]
- () AfD (Alternative für Deutschland) (CI28008 $_{
 m f}$ = 1) [ANSWER 6]
- () SSW (Südschleswigscher Wählerverband) (CI28008 $_{
 m g}=1$) [ANSWER 7]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: city or community, zip code, zip code_DK, German state, German state no

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: - (Response format: -)

Variable(s):

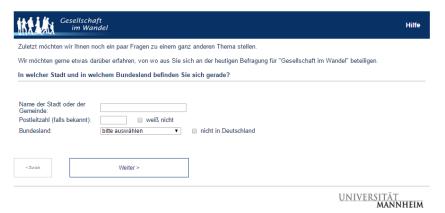
- GIP_W28_V1/ZF28001 (not published)
- GIP_W28_V1/ZF28002 (not published)
- GIP_W28_V1/ZF28002_DK
- GIP_W28_V1/ZF28003
- GIP_W28_V1/ZF28003_no
- GIP_W28_V1/ZF28002_DK

Programming instructions: -

Images (by variable name):

Image (extra): W28_P44.png

Possible error(s): dReminderGrid dErrRange099999 dErrMulti_3 dErrMulti_4



Zuletzt möchten wir Ihnen noch ein paar Fragen zu einem ganz anderen Thema stellen.

Wir möchten gerne etwas darüber erfahren, von wo aus Sie sich an der heutigen Befragung für "Gesellschaft im Wandel" beteiligen.

In welcher Stadt und in welchem Bundesland befinden Sie sich gerade?

-- ITEM 1 --

Name der Stadt oder der Gemeinde:

[str answer field]

```
-- ITEM 2 --
Postleitzahl (falls bekannt):
[ 0-99999 ]
-- ITEM 3 --
[\ ] weiß nicht
-- ITEM 4 --
Bundesland
( ) Baden-Württemberg [ANSWER 1]
( ) Bayern [ANSWER 2]
( ) Berlin [ANSWER 3]
() Brandenburg [answer 4]
( ) Bremen [ANSWER 5]
( ) Hamburg [ANSWER 6]
( ) Hessen [answer 7]
( ) Mecklenburg-Vorpommern [ANSWER 8]
( ) Niedersachsen [ANSWER 9]
( ) Nordrhein-Westfalen [ANSWER 10]
() Rheinland-Pfalz [ANSWER 11]
( ) Saarland [ANSWER 12]
( ) Sachsen [answer 13]
( ) Sachsen-Anhalt [ANSWER 14]
( ) Schleswig-Holstein [ANSWER 15]
( ) Thüringen [ANSWER 16]
( ) weiß nicht [ANSWER -99]
( ) bitte auswählen
[ANSWER -91]
-- ITEM 5 --
[] nicht in Deutschland
```

META INFORMATIONEN

Variable-Label: type of place

Source: Replikation der Fragen ZF04004 und ZF04004_TXT aus Welle 4 (März 2013); Fehlermeldungen aktualisiert

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: half-open)

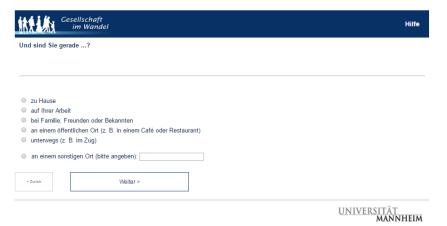
Variable(s):

• GIP_W28_V1/ZF28004

Programming instructions: -

Images (by variable name): ZF28004.png

Possible error(s): dReminderKaN1, dErrOpen_2, dErrMultiO



Und sind Sie gerade ...?

- () zu Hause [ANSWER 1]
- () auf Ihrer Arbeit [ANSWER 2]
- () bei Familie, Freunden oder Bekannten [ANSWER 3]
- () an einem öffentlichen Ort (z. B. in einem Café oder Restaurant) [ANSWER 4]
- () unterwegs (z. B. im Zug) [ANSWER 5]
- () an einem sonstigen Ort (bitte angeben): [answer field] [ANSWER 6]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: permission readout geodata

Source: -

Filter: -

Experimental split: Befragte zufällig auf 2 Gruppen aufteilen.

- 1/2 der Befragten bekommen nur Frage ZF28050 (Gruppe 1).
- 1/2 der Befragten bekommen Frage ZF28050 und, wenn sie der Erfassung zustimmen, Frage ZF28051, in der sie dem Speichern der Informationen nochmals zustimmen müssen (Gruppe 2).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable $\exp ZF28050$ speichern.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W28_V1/ZF28050
- GIP_W28_V1/ZF28005_js
- GIP_W28_V1/ \exp ZF28050

Programming instructions: ob JavaScript aktiviert ist, soll an dieser Stelle im Fragebogen geprüft und in Variable ZF28005_js (1 = yes, 2 = no) gespeichert werden

Images (by variable name): ZF28050.png

Possible error(s): dZF04005



Wir würden außerdem gerne automatisch erfassen, an welchem Ort Sie die heutige Befragung durchführen. Diese Information ist für methodische Fragestellungen von großem Wert und hilft, zukünftige Befragungen einfacher und besser zu gestalten.

Dazu würden wir einmalig die IP-Adresse Ihrer Internetverbindung erfassen. Zusätzlich würden wir je nach technischer Verfügbarkeit anhand Ihrer Internetverbindung (zum Beispiel WLAN/Handynetz)

oder mittels GPS weitere Informationen zu Ihrem Standort erfassen, speichern und daraus ableiten, wo Sie sich gerade befinden.

Auch diese Information wird selbstverständlich ausschließlich zu wissenschaftlichen Forschungszwecken erhoben. Ihre Zustimmung gilt ausschließlich für die heutige Befragung. Das Bundesdatenschutzgesetz sowie die einschlägigen Landesdatenschutzgesetze werden weiterhin streng eingehalten. Die Speicherung erfolgt nicht personenbezogen für einen Zeitraum von 12 Monaten. Im Anschluss an diesen Zeitraum werden die Daten unwiderruflich gelöscht.

Ihre Zustimmung können Sie jederzeit, auch nach dieser Befragung, widerrufen. Dazu genügt ein Anruf unter 0800-589-2604 oder eine E-Mail an info@gesellschaft-im-wandel.de. In diesem Fall werden die Daten Ihres Aufenthaltsortes unverzüglich und unwiderruflich gelöscht.

Dürfen wir Ihren jetzigen Aufenthaltsort erfassen?

Wenn Sie unten auf "ja" klicken, erscheint in den meisten Internetbrowsern ein Hinweisfenster, in dem Sie das Auslesen der oben genannten Daten zusätzlich bestätigen müssen.

() ja [answer 1]
() nein [answer 2]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: permission readout geodata_exp

Source: -

Filter: expZF28050 = 2 und ZF28050 = 1 (Erfassen der Geodaten in der vorherigen Frage wurde zugestimmt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

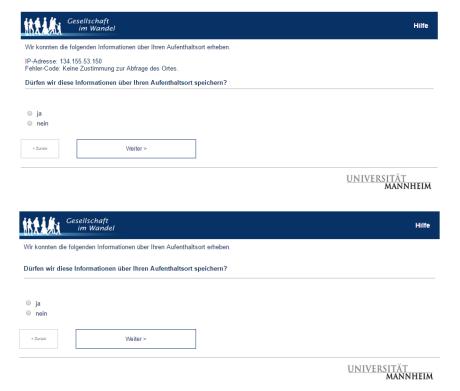
Variable(s):

• GIP_W28_V1/ZF28051

Programming instructions: die erfassten Informationen sollen dynamisch eingeblendet werden

Images (by variable name): ZF28051_1.png ZF28051_2.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Wir konnten die folgenden Informationen über Ihren Aufenthaltsort erheben.

[Informationen einfügen]

Dürfen wir diese Informationen über Ihren Aufenthaltsort speichern?

- () ja [ANSWER 1]
- () nein [ANSWER 2]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: interessant, Fragebogen: abwechslungsreich, Fragebogen: relevant, Fragebogen: lang, Fragebogen: schwierig, Fragebogen: zu persönlich, Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?, weitere Anmerkungen_text

Source:

Filter: expQE28001 = 1

Experimental split: -

Question format: - (Response format: -)

Variable(s):

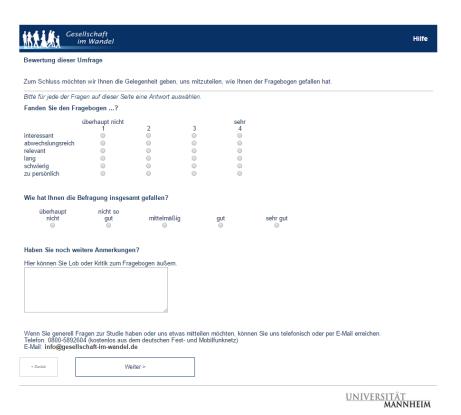
- $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{QE28001}$
- GIP_W28_V1/QE28002
- $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{QE28003}$
- $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{QE28004}$
- $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{QE28005}$
- $\bullet \quad \mathrm{GIP} _\mathrm{W28} _\mathrm{V1}/\mathrm{QE28006}$
- $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{QE28007}$
- $\bullet \quad \text{GIP_W28_V1/expQE28001}$

Programming instructions: -

Images (by variable name):

Image (extra): W28_P48.png

Possible error(s): dReminderKaB6



Bewertung dieser Umfrage

-- ITEM 1 --

Zum Schluss möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, uns mitzuteilen, wie Ihnen der Fragebogen gefallen hat.

Fanden Sie den Fragebogen...?

interessant
() 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [answer 3]
() 4 sehr [ANSWER 4]
ITEM 2
abwechslungsreich
() 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]

```
() 4 \text{ sehr} [ANSWER 4]
-- ITEM 3 --
relevant
( ) 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
( ) 3 [ANSWER 3]
( ) 4~{\rm sehr} [ANSWER 4]
-- ITEM 4 --
lang
( ) 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
( ) 4 sehr [ANSWER 4]
-- ITEM 5 --
schwierig
( ) 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
( ) 2 [ANSWER 2]
() 3 [ANSWER 3]
( ) 4 sehr [ANSWER 4]
-- ITEM 6 --
zu persönlich
( ) 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
() 2 [ANSWER 2]
( ) 3 [ANSWER 3]
() 4 \, \mathrm{sehr} [ANSWER 4]
-- ITEM 7 --
Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?
( ) überhaupt nicht [ANSWER 1]
( ) nicht so gut [ANSWER 2]
( ) mittelmäßig [ANSWER 3]
( ) gut [ANSWER 4]
( ) sehr gut [ANSWER 5]
-- ITEM 8 --
```

Haben Sie noch weitere Anmerkungen?

Hier können Sie Lob oder Kritik zum Fragebogen äußern.

Wenn Sie generell Fragen zur Studie haben oder uns etwas mitteilen möchten, können Sie uns telefonisch oder per E-Mail erreichen.

Telefon: 0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)

 $\hbox{E-Mail: in} fo@gesellschaft-im-wandel.de\\$

[str answer field]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: interessant

Source: Replikation der Frage QE27001 aus Welle 27 (Januar 2017); Layout an mobiloptimiertes Design angepasst

Filter: expQE28001 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

• GIP_W28_V1/QE28001

Programming instructions: -

Images (by variable name): QE28001.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Bewertung dieser Umfrage

Zum Schluss möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, uns mitzuteilen, wie Ihnen der Fragebogen gefallen hat.

Fanden Sie den Fragebogen ...?

interessant

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 sehr [ANSWER 4]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: abwechslungsreich

Source: Replikation der Frage QE27002 aus Welle 27 (Januar 2017); Layout an mobiloptimiertes Design angepasst

Filter: expQE28001 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

 $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{QE28002}$

Programming instructions: -

Images (by variable name): QE28002.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Fanden Sie den Fragebogen ...?

abwechslungsreich

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 sehr [ANSWER 4]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: relevant

Source: Replikation der Frage QE27003 aus Welle 27 (Januar 2017); Layout an mobiloptimiertes Design angepasst

Filter: expQE28001 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

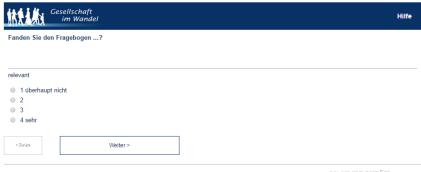
Variable(s):

 $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{QE28003}$

Programming instructions: -

Images (by variable name): QE28003.png

Possible error(s): dReminderKaN1



UNIVERSITÄT MANNHEIM

Fanden Sie den Fragebogen ...?

relevant

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () $4~{\rm sehr}$ [ANSWER 4]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: lang

Source: Replikation der Frage QE27004 aus Welle 27 (Januar 2017); Layout an mobiloptimiertes Design angepasst

Filter: expQE28001 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

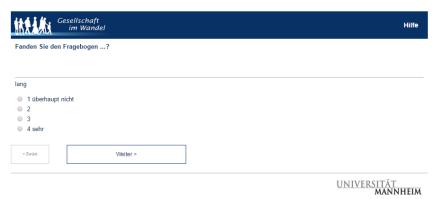
Variable(s):

 $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{QE28004}$

Programming instructions: -

Images (by variable name): QE28004.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Fanden Sie den Fragebogen $\ldots?$

lang

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 sehr [ANSWER 4]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: schwierig

Source: Replikation der Frage QE27005 aus Welle 27 (Januar 2017); Layout an mobiloptimiertes Design angepasst

Filter: expQE28001 = 2Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

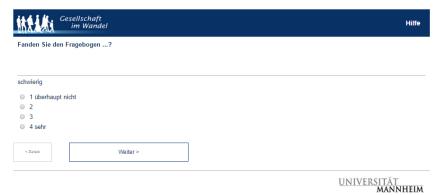
Variable(s):

 $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{QE28005}$

Programming instructions: -

Images (by variable name): QE28005.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Fanden Sie den Fragebogen ...?

schwierig

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () 4 sehr [ANSWER 4]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: zu persönlich

Source: Replikation der Frage QE27006 aus Welle 27 (Januar 2017); Layout an mobiloptimiertes Design angepasst

Filter: expQE28001 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

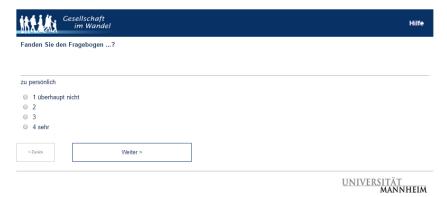
Variable(s):

 $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{QE28006}$

Programming instructions: -

Images (by variable name): QE28006.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Fanden Sie den Fragebogen ...?

zu persönlich

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1]
- () 2 [ANSWER 2]
- () 3 [ANSWER 3]
- () $4~{\rm sehr}$ [ANSWER 4]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?

Source: Replikation der Frage QE27007 aus Welle 27 (Januar 2017); Layout an mobiloptimiertes Design angepasst

Filter: expQE28001 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

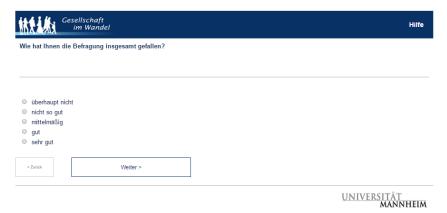
Variable(s):

 $\bullet \quad \mathrm{GIP}_\mathrm{W28}_\mathrm{V1}/\mathrm{QE28007}$

Programming instructions: -

Images (by variable name): QE28007.png

Possible error(s): dReminderKaN1



Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?

- () überhaupt nicht [ANSWER 1]
- () nicht so gut [ANSWER 2]
- () mittelmäßig [ANSWER 3]
- () gut [ANSWER 4]
- () sehr gut [ANSWER 5]

META INFORMATIONEN

Variable-Label: weitere Anmerkungen_text

Source: Replikation der Fragen QE27008_TXT und QE27008_TXT_na aus Welle 27 (Januar 2017); Layout an mobiloptimiertes Design angepasst

Filter: expQE28001 = 2

Experimental split: -

Question format: Open Question/Text only (Response format: text)

Variable(s):

- GIP_W28_V1/QE28008_TXT_na

Programming instructions: Variable QE28008_TXT aus Datenschutzgründen nicht im Datensatz enthalten

Images (by variable name): $QE28008_TXT.png$

Possible error(s):



Haben Sie noch weitere Anmerkungen?

Hier können Sie Lob oder Kritik zum Fragebogen äußern.

Wenn Sie generell Fragen zur Studie haben oder uns etwas mitteilen möchten, können Sie uns telefonisch oder per E-Mail erreichen.

Telefon: 0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)

E-Mail: info@gesellschaft-im-wandel.de

[str answer field]

Question Page 57 Outro

META INFORMATIONEN

Variable-Label: -

Source: Replikation 1:1 der Frageseite 68.00 aus Welle 26 (November 2016)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable(s): -

Programming instructions: nur Ende-Button, kein Zurück-Button

Images (by variable name): Image (extra): W28_P57.png

Possible error(s):



Vielen Dank für die Teilnahme an der Befragung! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erforschung unserer Gesellschaft.

Für die Teilnahme an der aktuellen Befragung haben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gutgeschrieben.

Bitte klicken Sie auf "Ende", um den Fragebogen zu beenden. Sie werden dann automatisch auf Ihren persönlichen Bereich der Studie weitergeleitet.

Ihr Forschungsteam von der Universität Mannheim

Ende



Vielen Dank für die Teilnahme an der Befragung! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erforschung unserer Gesellschaft.

Für die Teilnahme an der aktuellen Befragung haben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gutgeschrieben.

Bitte klicken Sie auf "Ende", um den Fragebogen zu beenden. Sie werden dann automatisch auf Ihren persönlichen Bereich der Studie weitergeleitet.

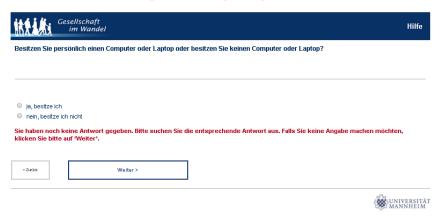
Ihr Forschungsteam von der Universität Mannheim

Error Codes

Error dReminderKaN1

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende Antwort aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

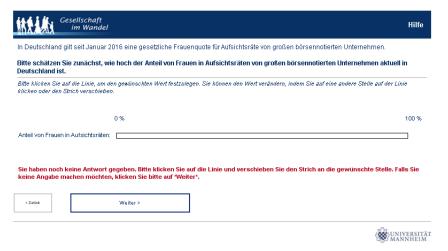
Error condition: if respondents skip the question



Error dReminderSlider28

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte klicken Sie auf die Linie und verschieben Sie den Strich an die gewünschte Stelle. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question



Error dReminderKaO1

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte geben Sie die entsprechende Antwort ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question



Error dErrRange0100

Error text: Bitte tragen Sie eine ganze Zahl zwischen 0 und 100 ein.

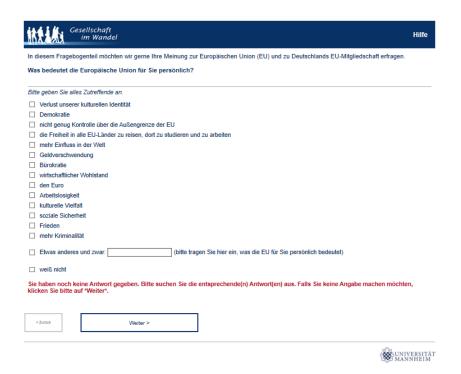
Error condition: if respondents enter text or a number lower than 0 or a number higher than 100 or a decimal number



Error dReminderKaN

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende(n) Antwort(en) aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

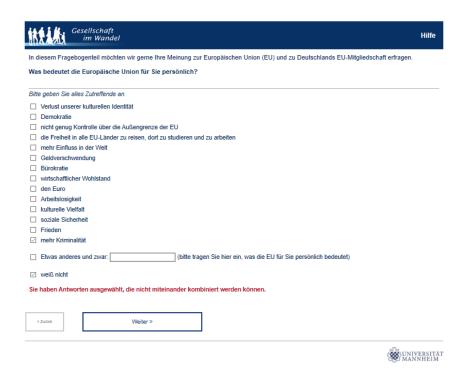
Error condition: if respondents skip the question



Error dErrMulti_1

Error text: Sie haben Antworten ausgewählt, die nicht miteinander kombiniert werden können.

Error condition: if respondents select one of the items CJ28001_a to CJ28001_TXT and item CJ28001_DK



Error dErrMulti 2

Error text: Sie haben Antworten ausgewählt, die nicht miteinander kombiniert werden können.

Error condition: if respondents select an item and the corresponding checkbox



Error dErrMulti 3

Error text: Sie haben Antworten ausgewählt, die nicht miteinander kombiniert werden können.

Error condition: if respondents enter a zip code in ZF28002 and check ZF28002_DK



Error dErrMulti_4

Error text: Sie haben Antworten ausgewählt, die nicht miteinander kombiniert werden können.

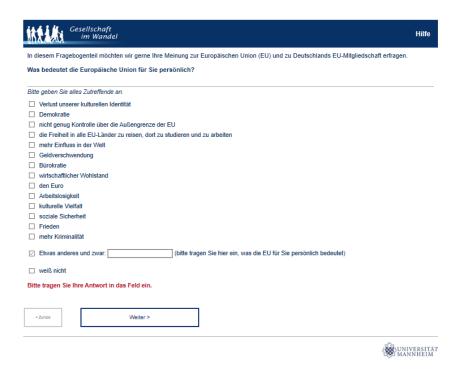
Error condition: if respondents select a Bundesland in ZF28003 and check ZF28003_DK



Error dErrOpen_1

Error text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

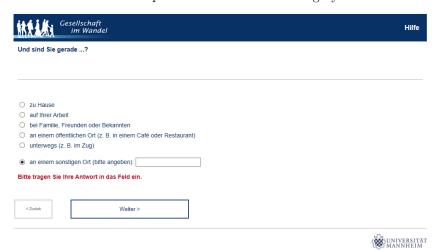
Error condition: if respondents select item CJ28001_TXT but do not enter any text



Error dErrOpen_2

Error text: Bitte tragen Sie Ihre Antwort in das Feld ein.

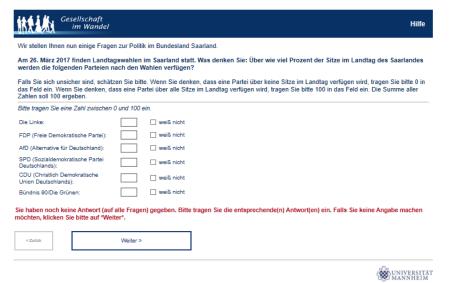
Error condition: if respondents select answer category 6 but do not enter any text



Error dReminderKaGridO

Error text: Sie haben noch keine Antwort (auf alle Fragen) gegeben. Bitte tragen Sie die entsprechende(n) Antwort(en) ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

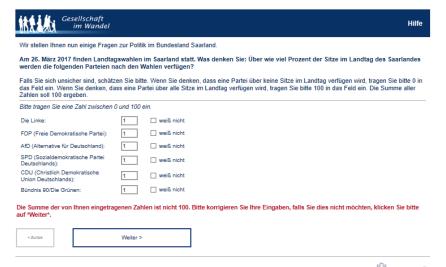


Error dReminderSum 100_1

Error text: Die Summe der von Ihnen eingetragenen Zahlen ist nicht 100. Bitte korrigieren Sie Ihre Eingaben, falls Sie dies nicht möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

 ${\bf Error~condition:}$ if sum of CI28001 and CI28002 and CI28003 and CI28004 and CI28005 and CI28006 and CI28007 is not equal to 100 and

CI28001_DK or CI28002_DK or CI28003_DK or CI28004_DK or CI28005_DK or CI28006_DK or CI28007_DK not checked

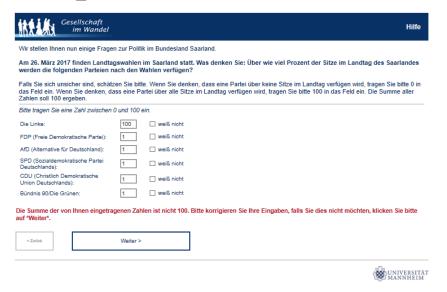


Error dReminderSum100_2

Error text: Die Summe der von Ihnen eingetragenen Zahlen ist nicht 100. Bitte korrigieren Sie Ihre Eingaben, falls Sie dies nicht möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

 ${\bf Error~condition:}$ if sum of CI28001 and CI28002 and CI28003 and CI28004 and CI28005 and CI28006 and CI28007 is higher than 100 and

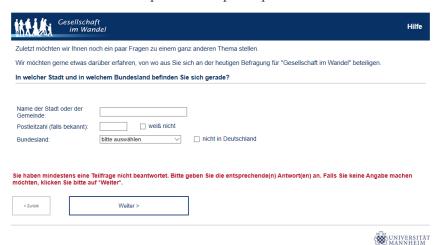
CI28001_DK or CI28002_DK or CI28003_DK or CI28004_DK or CI28005_DK or CI28006_DK or CI28007 DK checked



Error dReminderGrid

Error text: Sie haben mindestens eine Teilfrage nicht beantwortet. Bitte geben Sie die entsprechende(n) Antwort(en) an. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

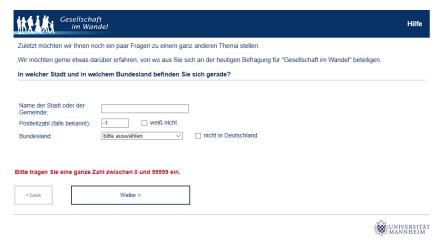


Error dErrRange099999

Error text: Bitte tragen Sie eine ganze Zahl zwischen 0 und 99999 ein.

Error condition: if respondents enter text or a number lower than 0 or a number higher than

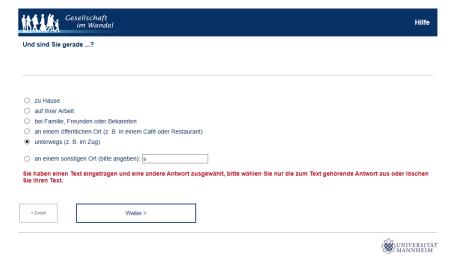
99999 or a decimal number in ZF28002



Error dErrMultiO

Error text: Sie haben einen Text eingetragen und eine andere Antwort ausgewählt, bitte wählen Sie nur die zum Text gehörende Antwort aus oder löschen Sie Ihren Text.

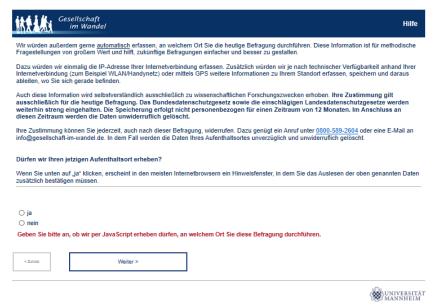
Error condition: if respondents enter a text but select an answer category other than category 6



Error dZF04005

Error text: Geben Sie bitte an, ob wir per JavaScript erheben dürfen, an welchem Ort Sie diese Befragung durchführen.

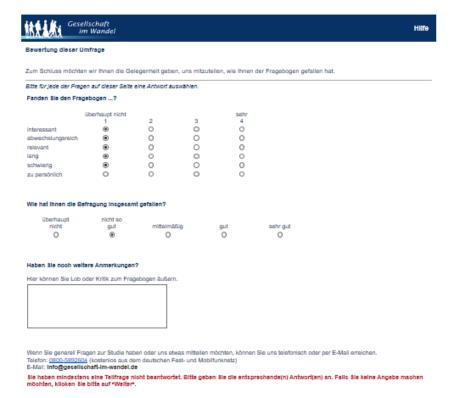
Error condition: if respondents skip the question



Error dReminderKaB6

Error text: Sie haben mindestens eine Teilfrage nicht beantwortet. Bitte geben Sie die entsprechende(n) Antwort(en) an. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the at least one of the questions QE27001 to QE27007



<Zuük

Weiter >

